

aktualisiert 29.05.2020

## Ich leide an 2 Grunderkrankungen:

**1. Thrombeigiitis Obliterans** (*Buerger Syndrom, Winniwarter Buerger*) eine chronische entzündliche Gefäßerkrankung. Entdeckt durch Leo Buerger, Anfang des 20. Jahrhunderts. Bis heute bedienen sich die Mediziner immer noch der mittlerweile teilweise falschen Fakten des Leo Buerger, weil aufgrund der relativ wenigen Patienten eine weitere Erforschung dieser Erkrankung nicht gewinnbringend, sondern ein Verlustgeschäft wäre. So, und nur so, ist es wohl auch zu erklären, dass innerhalb der letzten 10 Jahre nahezu alle brauchbaren Fakten über diese Erkrankung aus dem Internet verschwunden sind. Mit den Medikamenten gegen die **Symptome** kann man viel mehr Geld verdienen, als wenn man an der Heilung der Erkrankung forscht. Allerdings habe ich durch Rücksprachen mit Medizinern mittlerweile bewiesen, dass diese Krankheit **NICHT NUR** die Gefäße in den äußeren Extremitäten (*Hände/Füße*) befällt, sondern auch Blutgefäße im gesamten Körper, in allen Organen.

Ein deutscher Arzt, Chefarzt einer neurologischen Station einer Klinik in Deutschland hat mir schriftlich bestätigt, das es bei dieser Diagnose zu Durchblutungsstörungen und zu Gedächtnisverlust kommen kann.

Und dies ist der Fall, wie mein Hausarzt auch in seinem Attest bestätigt.

Ein Lungenfacharzt (*Pneumologe*) hat mir bestätigt, dass diese Erkrankung die Bronchien beeinflussen kann und so die Übergabe von Sauerstoff an den Blutkreislauf verringert wird. Auch dies kann die Gedächtnis Leistung und die Konzentration enorm beeinflussen.

Meine Kardiologin Dra. Muñoz in Blanes hat mir aufgrund meiner Herzprobleme, für die noch keine Ursache gefunden werden konnte, bestätigt, dass besagte Problematik ebenfalls durch die Trombeangiitis verursacht werden kann.

Daraus kann sich auch schnell und unbemerkt eine Entzündung der Herzkranzgefäße entwickeln, die ohne Behandlung zum Tode führt.

Die Beweise dafür (*mit Ausnahme des Schreibens des Neurologen*) sind mir auch im Rahmen dieser illegalen Hausdurchsuchung geraubt worden. Inwieweit sich diese Tatsache auf meine weiteren Erkrankungen auswirkt, werde ich jeweils in den folgend aufgeführten Punkten anmerken.

**Diese Krankheit ist so heimtückisch, weil sie die Psyche verändert. Dadurch schaffen es sehr viele Patienten nicht, mit dem Rauchen aufzuhören. Und das ist die einzige Möglichkeit, die Krankheit zu verlangsamen. Ich rauche zwar seit 10 Jahren nicht mehr. Aber ich verspüre immer noch ein Verlangen nach Nikotin. Bedingt durch den Stress, den mir die Grund- und Menschenrechtsverbrechen der deutschen Richter bereiten, stehe ich kurz vor dem Punkt, wieder mit dem Rauchen zu beginnen. Weil ich es anders nicht mehr aushalte. Das würde dann kurzfristig schon einmal zur Amputation von Gliedmaßen führen. Wenn ich nicht den Schutz des spanischen Rechtsstaates genießen darf.**

**UPDATE 16.09.2019**

**Das Verlangen, wieder zu rauchen, ist mittlerweile kaum noch zu beherrschen. Und das ist einzig und allein den Verbrechen der deutschen Behörden gegen meine Gesundheit zuzuschreiben.**

## 49 **2. Polyarthrit**, auch rheumatoide Arthritis genannt

50 Diese Erkrankung hat mittlerweile nahezu **ALLE** Gelenke meines Körpers befallen.  
51 Auch hier bin ich **nicht** mit der Schulmedizin einig, was mir auch einige Spezialisten  
52 bestätigt haben. Leider sind auch diese Dokumente im Rahmen der Hausdurchsuchung  
53 geraubt worden.

54 Denn diese Polyarthrit kann ohne weiteres durch die im Blutkreislauf zirkulierenden  
55 Entzündungszellen der Gefäßentzündung initiiert worden sein. Und wie man beides  
56 durch die Gabe von Medikamenten aufrecht erhält, anstatt es zu bekämpfen, werde ich  
57 auch weiter unten anführen.

58 Diese Polyarthrit bewirkt neben den starken Schmerzen auf jeden Fall, das ich im  
59 besten Fall maximal 2 Stunden sitzen kann (*Mittlerweile nur noch 1 Stunde*), bevor ich  
60 mich wieder für eine geraume Zeit hinlegen muss. Die ersten Symptome dazu gehen  
61 schon nach wenigen Minuten des Sitzens mit einer Gefühllosigkeit der Haut bis hin zum  
62 "einschlafen" der Beine einher. An langes Reisen ist nicht zu denken. Die Bekämpfung  
63 der Schmerzen mittels Opioide ist ebenfalls fast unmöglich bzw. gesundheitsschädlich  
64 gefährlich, da diese Schmerzmittel (*Morphium, Fentanyl und Co*) erhebliche  
65 Atemdepressionen bis hin zu Erstickungsanfällen (*die sich mittlerweile auch schon*  
66 *chronisch manifestiert haben, selbst ohne die Gabe der Opioide*) führen.

67 Mittlerweile nehme ich die als Dauermedikation das einzig mögliche Mittel.  
68 Nämlich Fentanyl-Pflaster 25. Ich muss wegen der Atemdepressionen die Dosis  
69 variieren. 1 Pflaster unterdrückt die Schmerzen fast gar nicht, also klebe ich im Wechsel  
70 1 Pflaster und dann wieder 1,5 Pflaster Eine Dosis von 50 bewirkt sofort wieder  
71 regelmäßige Atemdepressionen bis hin zu nächtlichen Atemstillständen, die auch tödlich  
72 enden können.

73  
74 **Mittels meiner eigenen Forschungsergebnisse hatte ich die Krankheiten bereits sehr**  
75 **gut im Griff. Aber diese Behandlungsmethoden sind mir ja von den deutschen**  
76 **Behörden geraubt worden (*in Zusammenarbeit mit den spanischen Behörden*), so das**  
77 **eine wirklich wirksame Behandlung nicht mehr möglich ist, und die Krankheiten**  
78 **sich überproportional verschlimmern.**

79 **Publizierte Studien haben in der Mehrzahl zeigen können, dass minor (geringer)**  
80 **Stress die Erkrankungen rheumatoide Arthritis (RA), juvenile idiopathische**  
81 **Arthritis (JIA) und systemischer Lupus erythematodes (SLE) verschlimmern**  
82 **können. Minor Stress kann sowohl die Symptome und die Entzündungsaktivität**  
83 **verstärken als auch zur Auslösung von Schüben beitragen. Minor Stressoren**  
84 **umfassen eher die Ärgernisse des täglichen Lebens, die zwar störend sind, aber**  
85 **nicht die gleichen Ausmaße annehmen wie die „major life events“ (schwere**  
86 **Lebensereignisse). Major Stressoren umfassen dagegen zum Beispiel den Tod eines**  
87 **Verwandten, Scheidung oder eine sehr schwere Erkrankung eines nahen**  
88 **Verwandten.**

## 89 **Symptome, bzw. aus den primären Erkrankungen resultierende** 90 **Krankheiten**

### 91 **Chronische Schmerzen in den Fingern und Zehen:**

92  
93  
94  
95 Diese Schmerzen entstehen durch die Gefäßentzündungen/entzündlichen Thromben in  
96 den kleinen Gefäßen der äußeren Extremitäten. Diese Schmerzen sind eine extreme  
97 Behinderung in vielen Belangen des täglichen Lebens. (*Dies ist eine der wenigen Fakten,*  
98 *bei denen Leo Buerger noch Recht behält*). **Dieses Handicap konnte auch durch die**  
99 **alternative Behandlung fast auf Null verringert werden. Nach Raub der**

100 **Forschungsergebnisse sind diese Behinderungen in vollem Umfange zurückgekehrt.**

101  
102 **Update 30.07.2019**

103 Die Schmerzen haben sich bei jedem Wetterwechsel verschlimmert. Ein sehr großes  
104 Problem waren auch die Wechsel der Jahreszeiten. Aufgrund dieser Tatsachen blieb mir  
105 keine Wahl (*wegen eben der mir geraubten Behandlungsmethoden*) in eine Gegend zu  
106 ziehen, in der es mir durch ein gleichförmig ganzjährig gleiches Wetter und einem  
107 trockenen Klima ein bisschen besser geht. Allerdings dauert auch hier die Anpassung  
108 zunächst mehrere Wochen.

109 Dadurch dass meine Ehefrau auch meiner Pflegerin ist, also mit umziehen muss,  
110 entstehen auch meiner Frau sehr hohe Kosten im 5-stelligen Bereich. Verursacht durch  
111 eben die Kapitalverbrechen der BRD Staatsdiener gegen mich. Meine Ehefrau hat nichts  
112 mit dem Fall zu tun. Daher muss auch hier schon wieder von rechtswidriger  
113 Sippenhaftung durch die kriminelle BRD gesprochen werden.

114 **Update 10.03.2020**

115 Aufgrund des seelischen Stress, bedingt durch die Folter der deutschen Behörden, ist  
116 bislang der erwünschte Erfolg durch das kanarische Heil Klima leider nicht eingetreten.  
117 Das ist aber auch nicht verwunderlich. Wenn eine Partei die Verschlimmerung der  
118 Krankheit einer anderen Partei forciert, kann auch bei der besten Behandlung keine  
119 Besserung eintreten. Ich bin zu 100% überzeugt, wenn der seelische Stress durch diese  
120 perverse Folter der deutschen Behörden wegfällt, wird sich auch die Verschlechterung  
121 meiner Gesundheit verlangsamen.

122  
123 **Chronische Kopfschmerzen (keine Migräne) und starker Gedächtnisverlust**

124 An den chronischen Kopfschmerzen leide ich ununterbrochen seit ca. 8 Jahren  
125 (mittlerweile fast 10 Jahre). Dabei stellt sich NICHT die Frage, ob und wann ich diese  
126 Kopfschmerzen habe, sondern nur noch, wie stark oder weniger stark die sind. Auch dies  
127 ist auf die Entzündung der kleinen Blutgefäße, in diesem Fall im Gehirn, bedingt durch  
128 das Buerger Syndrom, zurückzuführen. Da im Rahmen einer MRT auch weiße Stellen  
129 im Gehirn festgestellt werden konnten, ist hier sogar von einer Vernichtung von  
130 Hirnzellen durch diese Erkrankung zu sprechen.

131 Festgestellt durch eine MRT und von meinem Hausarzt bestätigt.

132 **Diese Untersuchung mittels MRT hat bei mir fast einen Kreislaufkollaps mit**  
133 **Herzrasen herbeigeführt, da ich in dieser engen Röhre Platzangst und Beklemmung**  
134 **bekomme.**

135 **Daher muss ich jede MRT Untersuchung, die nicht zwingend medizinisch**  
136 **notwendig ist, ablehnen.**

137 Diese Problematik wirkt sich auch enorm auf die Gedächtnisleistung und  
138 Konzentrationsfähigkeit aus.

139 Es sind Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis gleichermaßen betroffen.

140 Hier ein paar einschneidende Beispiele dazu:

141 Durch meine Tätigkeit in einem spanischen Unternehmen (*vor der Erkrankung*) musste  
142 ich fließend spanisch sprechen, was mir nach 3-monatigem Lehrgang auch sehr gut  
143 gelang. Heute aber, obwohl ich mit Lebensmittelpunkt in Spanien fast ausschließlich mit  
144 Spaniern, oder spanisch sprechenden Personen umgehen muss, kann ich mich aufgrund  
145 der Erkrankung nicht einmal mehr ordentlich mit den Leuten unterhalten. Es  
146 verschwinden einfach immer mehr Worte und grammatisches Wissen aus meinem  
147 Gedächtnis. Was aber als noch schwerwiegender einzustufen ist:

148 Selbst viele deutsche Worte (*obwohl deutsch meine Muttersprache ist*) sind bereits aus  
149 dem Gedächtnis verschwunden, so das ich selbst diese durch "googeln" suchen muss.

150 Wenn ich länger intensiv über wichtige Fakten, oder auch nur grammatische Fälle,

nachdenken muss, verschlimmern sich auch sofort die Kopfschmerzen.

**In der Zeit, als ich mich mit meinen Forschungsergebnissen selber behandeln konnte, haben sich die Symptome radikal minimiert, so das in der Zeit wieder ein menschenwürdiges Leben möglich war. Aber diese Menschenwürde wurde mir durch die meiner Meinung nach kriminellen, deutschen Behörden durch den Raub meiner Behandlungsmethoden wieder entzogen.**

Der Verlust an Gedächtnis und Konzentrationsleistung ist auf die mangelnde Durchblutung und somit mangelnde Sauerstoffversorgung des Gehirns aufgrund der entzündlichen Gefäßverschlüsse zurückzuführen.

In diese Problematik ist auch die Lunge involviert (*siehe eigener Punkt weiter unten*). Denn wenn die Lunge aufgrund entzündeter Gefäße in den Bronchien das Blut nicht hinreichend mit Sauerstoff versorgen kann, kommt auch schon weniger Sauerstoff im Gehirn an, und dieser Manko an Sauerstoff potenziert sich dann.

#### **Weitere Beispiele:**

Vor meiner Erkrankung konnte ich komplizierte Dokumente in kürzester Zeit verfassen. Auch das ist mir heute nicht mehr möglich. Alleine für dieses Schreiben, das Ihnen hier vorliegt, habe ich fast eine Woche gebraucht (***Update: heute würde es auch aufgrund der extrem stärker gewordenen Schmerzen in den Schulter- Ellenbogen- und Handgelenken mindestens 4 Wochen dauern***). Ich kann nicht lange vor dem Computer sitzen. Aufgrund des starken Verlustes auch im Kurzzeitgedächtnis muss ich immer wieder hin- und herscrollen, was ich schon geschrieben habe. Aufgrund der Konzentrationsschwächen kann ich mich nicht sehr lange auf diesen Schriftsatz konzentrieren, sondern muss längere Pausen machen.

Die Fähigkeit, längeren und/oder komplexeren Gesprächen/Diskussionen zu folgen, oder mich sinnvoll an diesen zu beteiligen, ist mittlerweile auch nahezu gegen Null gesunken. Zu dieser Konzentrationsschwäche kommt auch noch eine immense Antriebslosigkeit hinzu. Ich bin oft soweit, zu sagen:

Sollen diese kriminellen Behörden doch machen was sie wollen, ich habe keine Kraft mehr. Dann muss ich mich stets wieder selber motivieren, weiter gegen diese Menschenrechtsverbrecher zu kämpfen, was von Mal zu Mal schwerer fällt. Ich bin zu 100% überzeugt, dass man auch dieses schamlos gegen mich ausnutzen will und wird.

#### **Update 30.07.2019**

Das kommt besonders hier wieder zum Tragen. Aufgrund dieser Gedächtnis- und Konzentrationsschwächen, sowie auch der unerträglichen Schmerzen wäre ich eigentlich nicht in der Lage, den Strafantrag an den Internationalen Strafgerichtshof inklusiver aller Übersetzungen der Beweismittel zu fertigen. Selbst das werden Sie auch an meinem Englisch feststellen, das einst wirklich perfekt war. Momentan befürchte ich, dass ich für die Beendigung der Dokumente noch Monate brauchen werde, wenn ich keine Hilfe erhalte. Zudem befürchte ich, dass mich die deutschen Staatsverbrecher endgültig ermordet haben, bevor ich diese gesamten Dokumente bei Ihnen einreichen konnte. (*Dieser Punkt ist in diesem Dokument, weil ich einen Strafantrag gegen die deutschen Behörden beim Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag, wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit, anfertige*).

#### **Letztes Beispiel:**

Ich höre interessante Fakten im Radio, die auch meinen Fall betreffen könnten. So wichtig diese Fakten auch für mich sein könnten, wenn ich nicht sofort Notizen dazu mache, habe ich die Fakten bereits nach 2 Minuten unwiderruflich vergessen.

Hinzu kommen mehrmals tägliche Schwindelanfälle, Übelkeit und Übereben.

Alleine durch die Auswirkungen dieser, in diesem Absatz angesprochenen Symptome,

wäre es mir unmöglich, einer komplexen Gerichtsverhandlung zu folgen. Hierbei würde man sich meine Behinderung dann zunutze machen, um mich unschuldig verurteilen zu können. **(Aufgrund meiner Behinderung hat man ja auch schon versucht, meine Aussage zu erpressen, was eindeutig ein Verbrechen seitens der Staatsanwälte und Richter in Deutschland ist. Nennt sich Aussageerpressung)**

#### **NACHTRAG 02.12.2018**

Aufgrund der Gefäßentzündung bin ich Risikopatient für einen Schlaganfall. Es ist mittlerweile wissenschaftlich bewiesen, das Nicht-steroidale Schmerzmittel wie Ibuprofen oder Diclofenac bei Dauermedikation das Schlaganfallrisiko erhöhen. Also können auch diese schrecklichen Kopfschmerzen, der Gedächtnisverlust und auch der Schwindel ein Zeichen für einen drohenden Schlaganfall durch diese Schmerzmittel sein. Daher wären sicherlich alle Arten von Aufregungen medizinisches Gift für mich. Weil auch diese einen Schlaganfall begünstigen.

*(Quelle: Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft, Universität Bern, Professor Dr. med. Joachim Röther, Professor Frank Ruschitzka,)*

#### **Starke Atemprobleme/Atemdepressionen**

Auch hierzu konnte ich durch Rücksprachen mit einem Pneumologen in Erfahrung bringen, dass diese Atemprobleme/Atemdepressionen auch auf Gefäßverschlüsse in den Bronchien, verursacht durch die Gefäßentzündung Trombeangiitis, ausgelöst werden kann. Die mit der Gefäßentzündung einhergehenden Symptome werden dadurch ebenso chronisch, wie die Gefäßentzündung selbst.

Zunächst standen die Opioide Morphin und Fentanyl in Verdacht, Auslöser der Atemdepressionen zu sein. Aber selbst nach vollständigem Ausschleichen (*absetzen unter ärztlicher Aufsicht*) dieser Schmerzmittel besserte sich die Problematik **nicht**. Die aktuelle Diagnose lautet zudem chronisch obstruktive Lungenerkrankung.

Die Atemprobleme machen sich bereits in Ruhestellung bemerkbar, aber je mehr ich mich bewege, desto schlimmer werden die Beschwerden.

Am schlimmsten treten die Atemdepressionen in der Nacht auf. Da werde ich durch Erstickungsanfälle und Atemstillstand wach. Teilweise träume ich von Erstickten, ertrinken, erwürgt werden oder anderem. Und kurz vor dem Tod im Traum wache ich dann mit Atemstillstand auf. Die entsprechenden Träume sind ein Warnsignal des Körpers auf die Atemnot.

**Bis ich eines Tages dann nicht mehr aufwache und vorher den eigenen Tod im Traum miterlebt habe. Somit hätte dann die \*\*\*\*\* BRD den Mord mittels menschenverachtender Folter perfektioniert.**

Ich verkürze meine Schlafenszeit mittlerweile auf ein ungesundes Minimum, weil ich momentan nur so die Atemstillstände reduzieren kann. Dieser Schlafmangel (*auch indirekte Folter*) und die Angst vor den Atemdepressionen (*bis hin zur Todesangst*) wirkt sich auch sehr negativ auf meine Psyche aus.

Und wache ich nicht wegen der Atemdepressionen auf, ist es wegen der Schmerzen, denn dann aufgrund der Panikattacken, begründet durch die seelische Folter der deutschen Behörden, habe ich auch einen sehr unruhigen Schlaf und wache bei jeder Bewegung aufgrund von starken Schmerzen auf.

#### **Update:**

**Durch die immer stärker werdenden Schmerzen, und der massiven Drohung der deutschen Behörden, mich mit Gewalt, mittels festhalten, festbinden, anschnallen und fixieren zu den Untersuchungen zu zwingen, die eindeutig eine Körperverletzung darstellen, da keine medizinische Indikation vorliegt, sind menschenverachtende, seelische Grausamkeit, also psychische Folter, was dazu**

253 **führt, dass ich bedingt durch die enorme Angst, von Polizisten eines Tages brutal**  
254 **fixiert zu werden, fast nicht mehr schlafen kann.**

255 Diese Atemproblematik geht einher mit teilweise starkem Husten (*was sich sehr quälend*  
256 *auf die starken Kopfschmerzen auswirkt*) mit Auswurf und teilweise metallischen  
257 Geschmack im Hals, was auf Blutungen in oder aus der Lunge schließen lässt.

258 Der Hausarzt hat zunächst eine chronische Bronchitis diagnostiziert und versucht, diese  
259 mit Antibiotika zu behandeln. Aber das es keine Bronchitis ist, schlägt logischerweise  
260 diese Behandlung auch nicht an. Mittlerweile verstärken sogar die sommerlichen  
261 Temperaturen die Atemprobleme.

262 (*Ich bin sogar mittlerweile soweit, auch vom Arzt verordnete Antibiotika Behandlungen*  
263 *nicht mehr durchzuführen, weil sich so schneller eine Antibiotikaresistenz einstellen*  
264 *kann, und dann bei einer echten Notfallsituation die Antibiotika nicht mehr wirken.*

265 *Thema Antibiotikaresistenz*)

266 Mit meiner eigenen Behandlung durch meine Forschungsergebnisse hatte ich die  
267 Symptome (*vielleicht sogar die Krankheiten, aber das konnte ich ja nun durch den Raub*  
268 *nicht mehr verifizieren*) im Griff. Aber diese Behandlungsmethoden, die sich  
269 ausschließlich auf den geraubten Datenträgern befinden, hat man mir ja entzogen und  
270 verweigert die Herausgabe trotz des Wissens, mich so einer schmerzhaften psychischen  
271 und physischen Folter auszusetzen und auch Verbrechen wie schwere/gefährliche  
272 Körperverletzung/im Amt bis hin zu versuchtem Totschlag zu begehen.

### 273 274 Chronische Bronchitis

275  
276 Die chronische Bronchitis ist mittlerweile zweifelsfrei diagnostiziert. Aufgrund der  
277 Symptome ist hier schon von einer COPD auszugehen, da ich an chronischen  
278 Atemproblemen bis hin zu regelmäßigen Erstickungsanfällen leide, die durchaus auch  
279 tödlich verlaufen können. Auch Flugreisen können bei diesen Erkrankungen zu  
280 lebensbedrohlichen Folgen führen. Alleine schon aufgrund dieses Risikos, aber auch  
281 anderer, hier aufgeführter Risiken werden ich mich in keinem Fall zu einer Flugreise  
282 zwingen lassen. Denn auch das wäre Folter, schwere/gefährliche Körperverletzung und  
283 versuchter Mord.

### 284 **Update 11.03.2020**

285 Seit nunmehr 14 Tagen habe ich wieder dauerhaften Husten mit „metallischem“ Auswurf  
286 im Hals. Dieser metallische Geschmack weist eindeutig auf Blutungen in der Lunge/in  
287 den Bronchien hin. Auch wenn es gerade aktuell ist, es ist (**NOCH**) keine Corona-Virus  
288 Infektion. Allerdings besteht bei mir ein sehr hohes Risiko, dass bei mir eine mögliche  
289 Infektion mit dem Corona Virus tödlich verlaufen würde. Das ich Risikoperson bin, ist  
290 einzig die Schuld der Verbrechen der deutschen Behörden. Also müssen wir auch hier  
291 wieder von versuchtem Mord sprechen.

### 292 293 Schmerzen im Mittelohr

294  
295 Seit geraumer Zeit habe ich starke, vom Mittelohr ausgehende Schmerzen, die sich über  
296 die Nasennebenhöhlen bis zu den Kiefergelenken hinziehen. Nach längerer Beobachtung  
297 konnte ich feststellen, dass sich dieses Problem (*wechselseitig*) bei schnellen  
298 Wetterwechseln einstellt. Alleine hierdurch ist als Auslöser auch eine Änderung des  
299 Luftdrucks anzunehmen. Auch hier wurden wieder Behandlungsmethoden mit  
300 Antibiotika wegen vermeintlicher Mittelohrentzündung versucht. Natürlich auch wieder  
301 erfolglos, da es keine Mittelohrentzündung ist. Auch hier gilt der gleiche Satz wie oben:  
302 In Sachen Antibiotika spiele ich kein Versuchskaninchen mehr.

303 Pharmazeutische Schmerzmittel, gleich welcher Art, haben keinerlei Wirkung auf diese

304 starken Schmerzen, die auch mit Pfeifen in den betreffenden Ohr einhergehen. Es ist  
305 **KEIN** Tinnitus, denn es tritt nur im Zusammenhang mit dieser Schmerzproblematik auf.  
306 Es handelt sich um einen hochgradigen "Druckschmerz".

307 **Update:**

308 **Das Pfeifen ist mittlerweile verschwunden, dafür haben sich aber die Schmerzen in**  
309 **den Mittelohren manifestiert.**

310 Wenn ich im Rahmen dieser Symptomatik den Kopf nur etwas zu schnell oder stark  
311 bewege, erhöhen sich die Schmerzen bis nah zu einer Ohnmacht.

312 Weitere Auslöser, die ich nachweisen konnte, sind sehr starke Beschleunigungen eines  
313 PKW, Fahrten in höher gelegene Gegenden und Flugreisen.

314 Wobei bei einem Flug die Schmerzen auf beiden Seiten auftreten, und zwar in weitaus  
315 schlimmerer Form, wie in allen anderen Beispielen zusammen. Ich habe dies nur einmal  
316 erlebt und dacht ich müsste sterben. Ich werde auch ohne meine erfolgreiche Behandlung  
317 nie wieder ein Flugzeug betreten.

318 Diese Symptome halten nach Auftreten 10-14 Tage (*je nach Schwere*) an, bevor sie  
319 langsam abklingen.

320 **Update:**

321 **Wie hierüber schon beschrieben, klingen diese Schmerzen nie mehr ganz ab,**  
322 **sondern reduzieren sich nur noch bis zu einem bestimmten Maß.**

323 **Somit kann sich jeder vorstellen, was passieren kann, wenn ich eine Reise, die ja**  
324 **diese Symptome auslöst, erneut antreten muss, bevor die Symptome abgeklungen**  
325 **sind. Das dürfte mit einer Potenzierung der Schmerzen einhergehen.**

326 Und wie weiter oben schon beschrieben, hilft gegen diese Schmerzen **KEIN**  
327 Schmerzmittel, nicht einmal Opioide. Denn auch das habe ich trotz dem Risiko eines  
328 Erstickungstodes sicherlich ausprobiert.

329 **Aktualisierung:**

330 Mittlerweile scheinen die beschriebenen Probleme chronisch zu werden, bzw. bereits  
331 chronisch zu sein. Denn mittlerweile ist ein leichter Druckschmerz dauerhaft zu spüren,  
332 der sich dann bei den oben bereits beschriebenen Gegebenheiten entsprechend  
333 verschlimmert. Eine Schmerzlosigkeit liegt bereits seit Wochen zu keinem Zeitpunkt  
334 mehr vor.

335 Zu Zeit bin ich in Behandlung bei einem Spezialisten HNO, der aber bislang auch noch  
336 keine Ursache diagnostizieren konnte. Ich bringe aus Erfahrung auch diese Problematik  
337 mit den entzündlichen Geschehen in Zusammenhang.

338 **Update 06.08.2019**

339 Auch dieser „leichte“ Druckschmerz hat sich mittlerweile wieder verstärkt. Es ist eine  
340 fast unerträgliche Folter für mich. Gerade aufgrund der Tatsache, dass ich mir möglichst  
341 nichts anmerken lassen, um meine Frau nicht zu beunruhigen.

342

### 343 **Arthrose im Brustbein**

344

345 Hier sind sich die Herren Schulmediziner wieder einmal nicht einig (*was meine Meinung*  
346 *über diese Zunft bestärkt*). Zunächst hieß es, dass es sich ebenfalls um eine Auswirkung  
347 der Polyarthritits handelt, die auch die Rippenansätze am Brustbein betreffen. Bei einer  
348 späteren Untersuchung diagnostizierte man aber eine Arthrose im Brustbein. Mit ist es  
349 im Prinzip egal, was es ist, denn beides ist chronisch und die Schmerzen sind die  
350 gleichen.

351 Aber in Verbindung mit der Atemnot ist es eine teuflische Qual und Folter.

352 Starke und tiefe Atemzüge belasten Brustbein und Rippen in der Art, dass die Schmerzen  
353 durch diese tiefen Atemzüge stärker werden. Es kann sich niemand vorstellen, wie ich  
354 vor Schmerzen hochkant im Bette stehe, wenn ich mit einem Atemstillstand erwache und

355 dadurch dann instinktiv tief einatme.  
356 Im allgemeine halte ich bei diesen Schmerzen meine Atmung flach, um diese  
357 Schmerzen zu reduzieren. Möglicherweise ist auch dadurch die Sauerstoffaufnahme über  
358 die Lunge (*ergo auch des Gehirns*) geringer wie normal.

359

### 360 **Schwindel und erhöhter Blutdruck**

361

362 Vor meiner Erkrankung hatte ich niemals einen hohen Blutdruck. Mittlerweile aber fast  
363 ständig. Auch das beweist mir, das dieser erhöhte Blutdruck auch auf die  
364 Gefäßentzündung mit Verschlüssen zurückzuführen ist.

365 Ob der Schwindel auf den erhöhten Blutdruck zurückzuführen ist, oder doch auf die  
366 negativen Vorgänge im Gehirn, vermag ich bislang noch nicht einzuschätzen.

367 Aber eines ist mir klar und auch das bereitet mir Angst:

368 **Hoher Blutdruck in Verbindung mit ganz oder teilweisen Gefäßverschlüssen kann**  
369 **sehr schnell zu einem tödlichen Herzinfarkt oder Schlaganfall führen.**

370 Diverse Herzprobleme sind bereits vorhanden und in Untersuchung. Weiter unten dazu  
371 mehr.

372 **Somit ist der vorsätzliche Entzug meiner Heilmittel auch ein geplanter,**  
373 **vorsätzlicher Versuch von Totschlag im Amt. Da es meiner Meinung nach aus**  
374 **niederen Beweggründen geschieht (*Raub meiner Forschungsergebnisse, um sich zu***  
375 ***bereichern, oder im Auftrag Dritter*) kann man hier sogar von versuchtem Mord**  
376 **sprechen.**

377 **Update 11.03.2020**

378 Wie ich weiter unten ausführlich ausgeführt habe: Durch die übertriebene Medikation ist  
379 mittlerweile auch mein Magen geschädigt. Um diese Schädigung noch geringer zu  
380 halten, habe ich auch die Einnahme der Medikamente gegen die Hypertonie ausgesetzt.  
381 Hoher Blutdruck tut nicht weh. Daher gehe ich dieses Risiko ein. **Das ich dies tun muss,**  
382 **ist einzig die Schuld der Verbrechen der deutschen Behörden.**

383

### 384 **Nächtliche Schlafstörungen und Tagesmüdigkeit.**

385

386 Zahlreiche Wachphasen während der Nacht und scheinbar fehlende Tiefschlafphasen  
387 bringen den Körper an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit.

388 **Update:**

389 **Tiefschlafphasen gibt aufgrund des Drucks durch die psychische Folter seitens**  
390 **deutscher Richter nun wohl kaum noch.**

391 Ich vermute hier wiederum eine Schutzfunktion des Körpers, die psychisch bedingt ist.  
392 Ich habe Angst vor dem Einschlafen, da ich Atemdepressionen befürchten muss. Somit  
393 verhindert der Körper psychisch bedingt das Einschlafen bzw. die Tiefschlafphasen, um  
394 mich vor diesen Atemdepressionen zu schützen.

395 Die darauf folgende Tagesmüdigkeit ist aber nicht alleine diesen Fakten geschuldet.

396 Wenn ich zum Beispiel einen Spaziergang statt um einen Häuserblock auf 2 Blocks  
397 ausweite, liege ich dann zu Hause sofort wieder auf dem Sofa und schlafe ein. Das ist  
398 aber kein erholsamer Schlaf, sondern resultiert einzig aus dem Erschöpfungszustand. Es  
399 hängt also auch mit der physischen Belastung (*die bei einem langsamen Spaziergang*  
400 *eigentlich keine Belastung sein dürfte*) zusammen.

401 Allerdings stellt sich auch bei Tage kein Tiefschlaf ein, somit auch hier keine Erholung.

402 **VORSÄTZLICHER ENTZUG VON SCHLAF IST ABER EINE VERBOTENE**  
403 **FOLTERMETHODE! IST SOGAR EINE DER SCHLIMMSTEN**  
404 **FOLTERMETHODEN! UND DIE LIEGT BEI MIR EINDEUTIG VOR!**

405

406

## Depressionen/Psychischer Einfluss

Und nein, für diese Depressionen benötige ich keine schulmedizinischen Medikamente, die lediglich ruhigstellen und/oder süchtig machen. Denn ich kenne die Ursache für die Depressionen. Ein Schulmediziner würde ich damit auf keinen Fall konsultieren, denn dann wären wahrscheinlich auch die Depressionen bald chronischer Natur.

Denn genau das ist einer der Gründe für die Depressionen, nämlich die Ohnmacht und Hilflosigkeit gegenüber der Schulmedizin und der übermächtigen Pharmamafia.

Und das nun die deutschen Behörden dermaßen gegen mich vorgehen und ich sogar gegen deren Menschenrechtsverbrechen machtlos bin, hilft auch nicht gerade, die Depressionen zu verringern. Denn diese deutschen Behörden gehen für ihre kriminellen Ziele über Leichen.

Es geht mittlerweile soweit, das mich meine geliebte Musik nicht mehr interessiert. Vorher habe ich, wenn es mir seelisch nicht so gut ging, meine geliebte Musik angehört und alles war wieder gut. Heute habe ich kein Interesse mehr, meine Musik zu hören.

**Im übrigen waren nach den Erfolgen mit meinen eigenen Behandlungsmethoden auch die Depressionen komplett verschwunden, die aber nun, nach dem Raub dieser Behandlungsmethoden wieder verstärkt auftreten.**

Im Übrigen verursachen auch die Opiate und Medikamente Depressionen, was bei Behandlung mittels meiner Forschungsergebnisse nicht vorkam.

**Zudem ist wissenschaftlich erwiesen, dass Schmerzzustände und psychische Zustände eng miteinander verwoben sind.**

**Es ist zudem eindeutig erwiesen, das psychische Belastung den Schmerz verstärkt.**

Ich leide schon alleine durch die Depressionen, welche durch die Opiate verursacht werden, an psychischem Stress. Dieser steigert die Schmerzen. Eine höhere Dosis der Opiate kommt nicht in Frage, da diese Atemstillstände auslösen. Also noch mehr psychischer Stress, weil man sich damit sicher sein kann, niemals aus diesem teuflischen Schmerzkreis ausbrechen zu können. Wenn dann noch diese Menschenrechtsverbrechen der deutschen Behörden, sowie die Androhung von schwerer/gefährlicher Körperverletzung an mir hinzukommen, steigert sich der psychische Stress ins Unermessliche, artet teilweise sogar in Panikattacken und auch dadurch verursachte Atemdepressionen aus, was auch zu einem sofortigen Anstieg des Schmerzpegels führt. Auch die Ohnmacht, **nicht** gegen die Verfassungs- und Menschenrechtsverbrechen der deutschen Behörden vorgehen zu können, da Deutschland kein Rechtsstaat ist, seine freiheitliche demokratische Grundordnung durch die enge Zusammenarbeit der Gewalten abgeschafft hat, auch diese Ohnmacht verursacht bei mir psychischen Stress, der zur Steigerung der Schmerzen führt.

**Update 08.08.2019**

Eine extreme Zunahme der Depressionen wurde hervorgerufen, weil aufgrund der Schuld der BRD-Staatsdiener, speziell der Richter, mein Gesundheitszustand so sehr eingeschränkt wurde, dass ich nicht einmal reisefähig bin. Das hat bewirkt, dass ich meinen totkranken Freund (*ein echter Freund, der nicht fragt, sondern den Teufel am Schwanz aus der Hölle zieht, um seinem Freund zu helfen*) nicht während seines schweren Krebsleidens in Deutschland besuchen konnte. Vielleicht wäre dann bei der Behandlung etwas anders gelaufen. So darf ich mir also die Mitschuld am Tod meines Freundes geben, auch wenn ich es nicht von mir aus beeinflussen konnte. Ich konnte auch zum Zeitpunkt des Sterbens nicht an der Seite meines Freundes sein. Ja ich konnte ihm nicht einmal die letzte Ehre an seinem Grabe erweisen. Das hat in meinem Kopf und meiner Seele etwas zum Platzen gebracht. Wenn ich daran denke, dann übertrifft der HASS gegen diese kriminellen Richter und Staatsdiener in der BRD meine Schmerzen noch bei weitem. Alles Weitere können Sie dem beigefügten Dokument „Seit Jugend-

458 DE.pdf“ entnehmen. Dort ab Zeile 128 (Fall 4)

459

460 **Update 06.09.2019**

461 Ich habe lange überlegt, ob ich auch diesen Punkt hier aufführen soll. Mittlerweile bin  
462 ich der Überzeugung, dass es sein muss, weil auch diese meine Gesundheit  
463 beeinträchtigt. Dass die Einnahme der unten aufgeführten Medikamente schon als  
464 solches schädlich für den Körper ist, das müssen wir sicher nicht diskutieren.

465 **ABER:**

466 Durch meine Ohnmacht, in dem Unrechtsstaat BRD nicht gegen die schweren  
467 Kapitalverbrechen deutscher Staatsdiener vorgehen zu können, denke ich nun schon  
468 chronisch, täglich, über die mir angetanen Verbrechen nach. Auch dadurch leidet meine  
469 Familie, und mein, schon nicht mehr vorhandenes, soziales Umfeld. Bislang habe ich es  
470 immer geschafft, einmal in der Woche zu vergessen. Nämlich, wenn ich mich dieses eine  
471 Mal mit Alkohol „betäubt“ habe. Nun ist es so weit, dass dies schon zweimal in der  
472 Woche geschieht. Dadurch können ja jetzt die kriminellen Richter und die Diktatoren in  
473 der BRD Wetten abschließen. Woran ich zuerst sterbe. An den Verbrechen der BRD  
474 gegen mich? An einem schweren Herzinfarkt/Schlaganfall? An einem  
475 Erstickungsanfall/Atemstillstand? Oder ganz einfach an dem Zusammenwirken der  
476 Medikamente und Alkohol?

477 **Und all dies soll irgendetwas mit Rechtstaatlichkeit in der BRD zu tun haben?**

478 **SEHR WICHTIG**

479 **Die Depression wirke auf die Gefäße aber auch über Stresshormone: Diese**  
480 **verändern den Stoffwechsel. Die Folge sind chronische Entzündungsvorgänge, die**  
481 **Gefäße verändern und die Blutgerinnung fördern. Damit können Adern leichter**  
482 **verstopfen.**

483

484 **Update 14.09.2019**

485 **Schlaganfallsymptome**

486

487 Bereits mehrfach in den vergangenen Jahren hatte ich Symptome, die auf einen  
488 Schlaganfall schließen ließen. Bereits dreimal hatte ich nach einem stechenden  
489 Kopfschmerz eine Lähmung fast der gesamten linken Körperhälfte, was auch schon zu  
490 Stürzen geführt hat. Es war nur Glück, dass bei diesen Stürzen keine schweren  
491 Verletzungen aufgetreten sind. Auch diese Sachlage war den deutschen Richtern bekannt  
492 und bewusst. Interessiert diese Folterknechte aber nicht.

493 Aber mit dem heutigen Tag habe ich gemerkt, dass es schlimmer ist, wie ich dachte.

494 Auch heute Morgen wachte ich wieder mit einem stechenden Kopfschmerz auf.

495 Ich dachte, es wäre mitten in der Nacht, weil es noch „dunkel“ war. Ich wollte das Licht  
496 einschalten und bemerkte, dass ich die komplette linke Körperhälfte nicht bewegen kann.

497 Als ich dann dennoch schaffte, das Licht einzuschalten, blieb es dennoch nahezu dunkel.

498 Bis ich dann endlich registrierte, dass ich an Sehstörungen litt.

499 Das sind meiner Erfahrung nach eindeutige Symptome für einen Schlaganfall.‘

500 Arzt anrufen? Aber nie im Leben.

501 Wenn ich anfangs meiner Krankheit noch ein bisschen Vertrauen in die Schulmedizin  
502 hatte, ist das nun endgültig vorbei, nachdem das OLG Stuttgart einen meiner Meinung  
503 nach gekauften Mediziner dazu benutzte, um sich die „Genehmigung“ für weitere  
504 seelische und körperliche Folter an mir zu holen. Wenn also ein Mensch, der angeblich  
505 Medizin studiert hat (*was ich absolut bezweifle*), der den Hypokratischen Eid abgelegt  
506 hat, der sich sogar Professor nennen darf, aus so menschenverachtende Weise agiert,  
507 dann vertraue ich mich sicher keinem Schulmediziner mehr an.

508 Wobei ich ja weiß, dass diese Schlaganfälle durch die seelische Folter der deutschen

509 Behörden verursacht sind.

510

### 511 Gewichtszunahme

512

513 Vor meiner Erkrankung habe ich einen perfekten Stoffwechsel gehabt. Ich konnte trotz  
514 meines sitzenden Berufs als Fernfahrer den ganzen Tag nach Herzenslust essen, habe  
515 aber nie zugenommen, hielt 30 Jahre mein Idealgewicht. Ich bin mir sicher, dass diese  
516 chemischen Medikamente meinen Stoffwechsel dauerhaft ruiniert haben.

517 Und nun kommt es zu einem schlimmen Kreislauf:

518 Bedingt durch die Arthritis-Schmerzen ist eine Beweglichkeit schon sehr stark  
519 eingeschränkt. Weniger Bewegung bedeutet aber in diesem Fall wiederum eine  
520 Gewichtszunahme.

521 Noch mehr Gewicht schränkt die Bewegung schmerzbedingt auch noch mehr ein, also  
522 ein Teufelskreis.

523 Leider zeigt auch eine Reduktion der Mahlzeiten keinerlei Wirkung, wenn der  
524 Stoffwechsel erst einmal ruiniert ist. Also ist auch hier ein nicht wiedergutzumachender  
525 Schaden anzunehmen.

### 526 **SEHR WICHTIG**

527 **Die Depression wirke auf die Gefäße aber auch über Stresshormone: Diese**  
528 **verändern den Stoffwechsel.**

529

### 530 Beinahe Tot durch ertrinken

531

532 Die einzige gesunde und wirksame Bewegung ohne Maximierung der Schmerzen war  
533 dann nur noch das langsame Schwimmen in unserem Pool. Dies wollte ich auch im  
534 Frühjahr 2016 (*also nach dem Raub meiner Behandlungsmethoden*) wieder beginnen.  
535 Mit fast verheerenden Folgen. Nach wenigen Minuten und Schwimmzügen bekam ich  
536 einen unbekannt starken Schmerzschub mit dem verkrampfen vieler Muskeln im Körper,  
537 so dass ich in diesem Moment jämmerlich ertrunken wäre, wenn mich nicht ein anderer  
538 Badegast gerettet hätte.

539 Seitdem stellt sich bei mir Panik ein, wenn ich nur einen Pool aus der Nähe sehe. Selbst  
540 beim Baden in der Badewanne beschleichen mich beklemmende Gefühle.

541 Somit wäre also fast der Versuch des Totschlags/Mordes durch die deutsche Justiz  
542 gelungen.

543 **ICH nenne das versuchten Mord in mittelbarer Täterschaft!**

544

### 545 Herzprobleme

546 Diese Symptome einer möglichen Herzerkrankung haben sich im Laufe der Krankheit  
547 schleichend eingestellt. Zurzeit bin ich damit auch bei einem Kardiologen in  
548 Behandlung. Das mittels EKG keine Unregelmäßigkeiten festzustellen sind, bekräftigt  
549 meinen Verdacht, dass es sich auch hier um entzündliche Probleme handelt.

550 Mein Verdacht fällt hier auf eine Herzmuskelentzündung, was der Kardiologe zwar als  
551 möglich erachtete, aber bislang nichts weiter in dieser Richtung unternommen hat.

552 Wenn ein Körper voll mit Entzündungszellen ist, allergische Reaktionen zum Beispiel  
553 gegen Antirheumatika nicht auszuschließen sind und auch Rheuma vorhanden ist, kann  
554 man hier eine nicht-infektiöse Herzmuskelentzündung auch nicht ausschließen.

555 Im Gegenteil, denn die Symptome Brust-/Herzschmerzen mit Atemnot, Herzrasen,  
556 Sauerstoffmangel im Blut, Abgeschlagenheit, schnelle Ermüdung, Gliederschmerzen,  
557 allgemeine Schwäche und Leistungsminderung sind durchaus Warnzeichen, aufgrund  
558 derer man eine Herzmuskelentzündung in Erwägung ziehen muss.

559 Die nächste Untersuchung in dieser Richtung, ein Doppler-Herzultraschall findet aber

560 leider erst am 29.11.2017 statt.

561 **Update:**

562 **Das mittels der gängigen Untersuchungen keinerlei Probleme festgestellt werden**  
563 **konnten, beweist mir, dass diese Herzprobleme durch die Trombeangiitis**  
564 **hervorgerufen werden. Also eine Problematik, die mit Mitteln der Pharmaindustrie**  
565 **NICHT behandelt werden kann, aber aufgrund der Tatsache, dass keine Diagnose**  
566 **möglich ist, unbemerkt zum Tod führen kann.**

567 **Ein Tod, für den dann die deutsche Justiz und all ihre Helfer verantwortlich sind.**

568

569 **Update:**

570 **Die Kardiologin konnte leider mit den herkömmlichen Untersuchungsmethoden**  
571 **keine Ursache feststellen. Verständlicherweise habe ich dennoch auf eine Erklärung**  
572 **gepocht, denn die immer wiederkehrenden Herzschmerzen und das Druckgefühl im**  
573 **Brustkorb müssen eine Ursache haben. Die Kardiologin bestätigte mir, dass die**  
574 **Beschwerden auch durch die bestehende Gefäßentzündung selbst in den Gefäßen**  
575 **des Herzens zu derartigen Problemen führen kann.**

576

577 **SEHR WICHTIG**

578 **Das Herz reagiert über Stresshormone besonders stark auf die Psyche. Kardiologen**  
579 **befassen sich seit Anfang der 1990er Jahre auch mit dem „Broken-Heart-**  
580 **Syndrom“- im Fachjargon Stress-Kardiomyopathie - als akutes Krankheitsbild. Es**  
581 **geht bei schweren Verlusten, Trennungen und psychischer Belastung mit ähnlichen**  
582 **Symptomen einher wie ein Infarkt: Das Herz krampft sich zusammen, die Brust**  
583 **schmerzt. Ursache ist aber keine verschlossene Ader, sondern eine stressbedingte**  
584 **Schädigung des Herzmuskels. Da dies bei mir aber mit verschlossenen Adern**  
585 **(entzündlicher Thrombus) zusammentrifft, ist hier ein schwerer/tödlicher**  
586 **Herzinfarkt mit absoluter Sicherheit zu erwarten.**

587 **NACHTRAG: 01.12.2018**

588 Ich habe weiter nach den Ursachen der Herzprobleme geforscht. Dabei musste ich  
589 erfahren, das Schmerzmittel, insbesondere Ibuprofen oder Diclofenac Herzbeschwerden  
590 oder Herzstillstände auslösen können, bei langwährender und hochdosierter Behandlung.  
591 Genau das kann der Grund für meine Herzbeschwerden sein. Ich muss aufgrund meiner  
592 Schmerzen täglich zwischen 1800 und 3000 mg Ibuprofen einnehmen. *(Die Höchstdosis*  
593 *pro Tag beträgt maximal 2400 mg, aber bei Dauermedikation sicher weniger).* **Also**  
594 **wird auch hierdurch meine Gesundheit und mein Leben gefährdet!**  
595 *(Quelle: Kardiologe Professor Gunnar H. Gislason, European Heart Journal, Professor*  
596 *Thomas Eschenhagen)*

597

598

599 **Refluxkrankheit**

600

601 Im Volksmund auch Sodbrennen genannt. Auch das hat sich bei mir mittlerweile  
602 chronisch manifestiert. Chronisch konnte es werden aufgrund der mir durch den  
603 behördlichen Raub entzogenen Behandlungsmethoden.

604 Vor meinen Erkrankungen hatte ich im ganzen Leben **KEIN** Sodbrennen, wusste nicht  
605 einmal, wie sich so etwas wirklich anfühlt.

606 Bedingt durch die starke (*und quantitativ übermäßige*) Medikation wurden von den  
607 Ärzten auch so genannte Protonenpumpenhemmer (*Benzimidazolderivate*) als  
608 Magenschutz verordnet. *(Zu dieser Zeit habe ich leider noch der Schulmedizin vertraut)*  
609 Aufgrund der Ergebnisse meiner Forschungen bin ich mittlerweile zu der Ansicht  
610 gekommen, dass diese Protonenpumpenhemmer die Refluxkrankheit erst richtig

611 manifestieren. Das hierbei auch der Verdacht aufkommt, dass die Hersteller daran nicht  
612 ganz unschuldig sind, um Patienten so an das Medikament zu binden, darf mir wohl  
613 niemand mehr Übel nehmen. Im Rahmen meiner Forschungen habe ich mich auch  
614 mehrere Wochen nahezu unerträglich Schmerzen ausgesetzt, indem ich erst die  
615 chemische Medikation abgesetzt habe und als letztes die Protonenpumpenhemmer.  
616 Dennoch blieb das Sodbrennen. Für mich ein Beweis, dass es nicht durch die Einnahme  
617 der Medikamente verursacht wird, sondern durch die Protonenpumpenhemmer selber.  
618 Mittlerweile habe ich dies Sodbrennen täglich, wobei nicht einmal basische Wirkstoffe  
619 wie Natron wirklich helfen. Somit wird also mit dem Entzug meiner  
620 Behandlungsmethoden ebenfalls billigend in Kauf genommen, das ich aufgrund der  
621 chronischen Refluxkrankheit auch in dem Risiko stehe, Entzündungen der Speiseröhre  
622 (*Reflux-Ösophagitis*), die im weiteren Verlauf auch zu einer Krebserkrankung führen  
623 können, zu bekommen.

### 624 625 626 **Übermäßige Transpiration**

627  
628 Aktuell wieder sehr viel extremer:

629 Ich leide an einer übermäßigen, extrem sauer „riechenden“ Transpiration. Das  
630 übermäßige Schwitzen ist nicht nur unangenehm für mich, es belästigt durch den üblen  
631 Gestank auch meine Umwelt und meine Mitmenschen, so dass ich aus Scham nahezu  
632 alle sozialen Kontakte abgebrochen habe. Ich möchte 1. Niemanden belästigen, und mir  
633 2. Nicht hinter dem Rücken nachsagen lassen, ich würdet stinkend wie ein Iltis unter  
634 Menschen gehen.

#### 635 **Update 11.03.2020**

636 Dies ist das einzige Problem, das sich seit unserem Umzug nach Gran Canaria verbessert  
637 hat. Durch das milde und trockene Klima hat sich nun wieder eine normale Transpiration  
638 entwickelt, die nicht diesen ekelhaften Gestank verbreitet.

### 639 640 **Weiterer Verlauf**

641  
642 Aus den vorangegangenen Beschreibungen dürfte ja bereits eindeutig hervorgegangen  
643 sein, dass sich meine Erkrankungen und Symptome ohne die von mir gefunden  
644 Behandlungsmethoden kontinuierlich verschlechtern. Die Schulmedizin kann keinerlei  
645 Lösung anbieten, ja nicht einmal menschenwürdig die Symptome bekämpfen.  
646 Forschungen zur Behandlung und Bekämpfung der Krankheiten selber ist von der  
647 Pharmaindustrie nicht gewollt und wird deshalb auch nicht finanziert. Auch EU-  
648 Institutionen wie die IMI veruntreuen Milliarden an Forschungsgeldern, die eigentlich  
649 für solche Erkrankungen bestimmt sind, um damit mittels zweckentfremdeter  
650 Subventionen die Gewinne der Pharmaindustrie zu steigern.

651 Es ist also im Rahmen von Schulmedizin und Pharmaindustrie niemals mit einer  
652 Behandlung meiner Krankheiten zu rechnen, die diese verbessern.

653 Das man mir meine Forschungsergebnisse geraubt hat, welche mittels natürlicher  
654 Extrakte solche Entzündungskrankheiten vielleicht sogar heilen können, sagt doch alles.  
655 Man wollte meiner Meinung nach auf diesem Wege verhindern, das wirkungsvolle,  
656 ungiftige Arzneimittel auf den Markt kommen und die Gewinne der  
657 Pharmamafiaindustrie schmälern.

### 658 659 **Magenprobleme**

#### 660 661 **Update 25.11.2019**

662 In meinem gesamten Leben hatte ich nie Probleme mit dem Magen. Seit nunmehr 2  
663 Tagen, also seit dem 23.11.2019 haben sich bei mir erhebliche Magenprobleme  
664 eingestellt. Diese machen sich bemerkbar durch einen starken Reflux (Sodbrennen) aber  
665 auch durch dauerhaften Magendruck und ein Brennen im Magen bei Verzehr von  
666 Getränken und Speisen. Das Brennen ist besonders stark bei warmen/heißem Speisen und  
667 Getränken. Selbst Magenprotektoren helfen dabei nicht mehr. Da ich meine  
668 Ernährungsgewohnheiten seit Jahrzehnten nicht geändert habe, ist hier definitiv eine  
669 andere Ursache zu suchen. Und die scheint definitiv in dem starken  
670 Medikamentenkonsum zu liegen. Von Medikamenten, die durch Nebenwirkungen dafür  
671 bekannt sind, den Magen, aber auch andere innere Organe zu schädigen. Sicher ist es  
672 jetzt auch nur noch eine Frage der Zeit, bis die ersten Nierenschäden auftreten. Und alles  
673 nur, weil mir in verbrecherischer Art und Weise meine wirksamen, aber  
674 Nebenwirkungsfreien Behandlungsmethoden von kriminellen Staatsanwälten und  
675 kriminellen Richtern der BRD geraubt wurden.

#### 676 **Update 10.12.2019**

677 Die Magenprobleme haben sich weiter verschlimmert. Mittlerweile leide ich an  
678 dauerhafter Übelkeit mit häufigem Erbrechen, welches meine chronischen  
679 Kopfschmerzen ins unerträgliche steigert. Das Erbrechen kann ich ein wenig lindern  
680 durch ein zeitweises, komplettes Absetzen des Kortisons. Aber eben auch nur so lange,  
681 bis dann wieder die Schmerzen überhandnehmen. Also habe ich stets zwei  
682 Möglichkeiten:  
683 1. Entweder Unerträgliche Schmerzen erleiden  
684 2. Oder mir die Seele aus dem Leib kotzen, bis ich dann endlich Krebs in der Speiseröhre  
685 bekomme. Sehr tolle Zukunftsaussichten.  
686

#### 687 **CORONA, COVID 19 SEUCHE (Biokampfstoff)**

688  
689 **Diese Angst vor einer Infektion mit COVID 19 setzt der ganzen seelischen**  
690 **Grausamkeit nun noch die Krone auf. Verstärkt die Depressionen, die Angst vor**  
691 **einem schnellen, aber qualvollen Tod.**

692 Ich leide bereits ohne Corona an einer Lungenerkrankung, die täglich zum Tod durch  
693 Erstickungsanfälle führen kann. Wenn dazu eine weitere Lungenerkrankung mit  
694 Symptomen des COVID 19 hinzukommen, wäre es als sicher anzusehen, dass ich daran  
695 sterbe.

696 Die lebensbedrohliche Verschlimmerung der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung  
697 ist eindeutig und nachweisbar auf die Verbrechen der deutschen Gewalten  
698 zurückzuführen. Weil mir diese, aus purer Mordlust, aus purer Grausamkeit, aber auch  
699 aus Habgier, meine Forschungsergebnisse, somit meine einzig wirksamen  
700 Behandlungsmethoden, geraubt haben. Und die Herausgabe verweigern. Obwohl sie  
701 wissen, mich damit zu ermorden.

702 Die extreme Verschlimmerung der Autoimmunerkrankung (rheumatoide Polyarthritits)  
703 ist ebenfalls eindeutig und nachweisbar auf die Verbrechen der deutsche Gewalten  
704 zurückzuführen. Weil mir diese, aus purer Mordlust, aus Grausamkeit, aber auch aus  
705 Habgier, meine Forschungsergebnisse, somit meine einzig wirksamen  
706 Behandlungsmethoden, geraubt haben. Und die Herausgabe verweigern.

707 Aus diesem Grund muss ich Medikamente gegen Rheuma einnehmen, auf die ich im  
708 Rahmen der mir geraubten Behandlung verzichten konnte. Das sind sogenannte  
709 Immunsuppressiva. Also Medikamente, die das Immunsystem unterdrücken, nahezu  
710 gegen Null fahren. Damit das Immunsystem nicht die eigenen Gelenke zerstört.  
711 Dieses COVID 19 kann aber nur von einem gesunden Körper, aber vor allem von einem  
712 gesunden Immunsystem bekämpft werden. Da ich aber kein starkes Immunsystem mehr

713 habe und auch eine schlimme Lungenerkrankung (durch die Schuld der Verbrechen der  
714 BRD) würde ich bei einer Infektion mit COVID 19 einen schweren Verlauf bekommen.  
715 Der ohne künstliche Beatmung mit 100%iger Sicherheit zum Tode führt. Im Moment  
716 aktuell (07.04.2020) führt das zu noch schlimmeren Depressionen. Denn aufgrund  
717 momentan fehlender Beatmungsmöglichkeiten in Spanien gehöre ich zu den Kandidaten,  
718 die aufgrund jüngerer und weniger Kranker Patienten KEIN Beatmungsgerät bekommen  
719 würde. Ich müsste also elend ersticken. Aufgrund meiner, durch die BRD-Verbrechen  
720 lebensbedrohlich verschlimmerten Krankheiten, habe ich bereits sehr viele  
721 Erstickungsanfälle erlebt, die mich in absolute Todesnähe gebracht haben. Ich weiß, wie  
722 brutal das ist. Und nun das Wissen, im Rahmen solch einer Infektion tatsächlich bis zum  
723 endgültigen Tode ersticken zu müssen, dass ist die absolut brutalste Folter, durch  
724 deutsche Richter, gegen die Freisler ein Ehrenmann war.  
725 Dieser hier freigesetzte Virus wird nun latent eine stete Gefahr für die Bevölkerung  
726 bleiben. Durch die Verbrechen der BRD auch latent eine Lebensgefahr für mich bleiben.  
727 Somit wird es diese kriminelle Vereinigung der drei deutschen Gewalten, falls nicht  
728 jetzt, zeitnah, aber auf absehbare Zeit schaffen, den versuchten Mord gegen mich  
729 erfolgreich zu Ende zu bringen.

730  
731 Denn ich habe nun nur noch die zwei Möglichkeiten:  
732 Entweder dauerhaft ALLE sozialen Kontakte abubrechen. Somit ein nicht mehr  
733 lebenswertes Leben zu führen.  
734 Oder trotz des Risikos das (eh schon nicht mehr menschenwürdige) Leben  
735 weiterzuführen, wie bisher und dabei zu riskieren, mich tödlich mit COVID10 zu  
736 infizieren.  
737 Eine sehr tolle Auswahl an Alternativen.

738  
739 Und die weitere, damit zusammenhängend Qual, seelische Folter:  
740 Aufgrund dieses aktuell hohen Risikos, durch diese Infektion zu versterben, musste ich  
741 nun alle Dokumente für meine Frau vorbereiten, damit sie weiß, wie sie im Falle meines  
742 Todes vorzugehen hat. Wenn eine solche Vorbereitung im normalen Leben vernünftig,  
743 aber dennoch unangenehm ist, so ist es eine seelische Folter, wenn man so etwas  
744 vorbereitet und dabei nachdenkt, dass man möglicherweise seinen eigenen Tod  
745 vorbereitet.  
746 Und alles nur wegen dieser perversen Verbrechen deutscher Staatsdiener bis hinauf in  
747 die Regierung.

748  
749 UPDATE CORONA 11.05.2020  
750 Corona wird bleiben. Somit wird auch die Gefahr für mein Leben bleiben. Alleine  
751 aufgrund der Verbrechen der deutschen Staatsdiener und Politiker. Meine Kraft ist  
752 endgültig am Ende. Ich habe die Behandlung gegen meine Krankheiten (leider nur die  
753 Symptome) nun wiederaufgenommen. Ich halte die Schmerzen nicht mehr aus. Ich  
754 nehme nun wieder die Medikamente gegen Rheuma. Und reduziere somit mein  
755 Immunsystem auf null. Riskiere dadurch, dass ich mit Sicherheit an einer Infektion  
756 sterben werde. Aber das ist mir nun egal. Ich kann mit den Schmerzen nicht mehr leben.  
757 Noch weniger mit dieser menschenverachtenden Folter der Faschisten in Deutschland.  
758 Wenn ich nun an Corona versterbe, ist es eine Erlösung. Das mit dem Ersticken kenne  
759 ich ja schon. Dann werde ich dieses Mal dann eben nicht mehr davon aufwachen,  
760 sondern qualvoll verrecken. Dann hat die BRD mit den Mordversuchen endlich Erfolg!  
761 Ich werde ab nun keine Rücksicht mehr auf mich nehmen. Ich werde mein Leben nun  
762 nur noch versuchen, zu genießen. Was allerdings bei diesem Entzug des Restes der  
763 Menschenwürde nicht möglich sein wird.

## UPDATE 29.05.2020

Mittlerweile ist wissenschaftlich erwiesen, dass das Covid19 Virus direkt Entzündungen in den Blutgefäßen auslösen kann. Und dadurch zu multiplem Organversagen führen kann. Wie an anderer Stelle in diesem Dokument schon beschrieben, leide ich bereits an einer schweren, chronischen, unheilbaren Gefäßerkrankung. Auch diese schädigt bereits wichtige innere Organe bei mir. Schon diese Krankheit verursacht Symptome von Schlaganfall, von Herzinfarkt. Durchblutungsstörungen im Gehirn, und damit Einschränkung der mentalen Leistungsfähigkeit, insbesondere der Gedächtnisleistung (*Kurz- und Langzeitgedächtnis*). Somit ist schon diese Gefäßerkrankung als möglicherweise tödlich einzustufen. (*Auch wenn heutige Mediziner, die scheinbar noch auf dem Wissenstand wie 1930 sind, meinen, etwas anderes behaupten zu müssen*). Für den Fall, dass nun auch noch eine Infektion mit COVID19 hinzukommen würde, wäre dies zu 100% tödlich. Und das diese Angst die Psyche auch derart beeinträchtigt, dass sich die Krankheiten alleine dadurch verschlimmern, ist auch ein bewiesener Fakt.

## Medikamente

### Aktuelle Medikation:

**Amlodipino 10**, gegen Bluthochdruck\*

**Dacortin 5-30**, Cortison gegen Entzündung\*\*

**Ibuprofeno 600**, gegen Schmerzen (*Enthält karzinogenes E171. Inhaltsstoff Propylenglycol wird aus Propylenoxid gewonnen, welches karzinogen ist*) \*\*\*

**Lansoprazol 30**, Magenprotector\*\*\* (*Bei der Herstellung wird karzinogenes Benzol verwendet. Daher kann eine Krebsgefahr hier nicht ausgeschlossen werden. Enthält toxisches Pyridin, welches auch in Herbiziden eingesetzt wird. Enthält karzinogenes E171. Enthält toxisches, möglicherweise karzinogenes Ethylacrylat.*)\*\*\*\*

**Isovorin 7,5**, gegen die Nebenwirkungen von Metotrexato

**Pentoxifilina 400**, verbessert den Blut Durchfluss, (*enthält karzinogenes E171, enthält möglicherweise karzinogenes E 132*)

**Salbutamol 100**, gegen Atemprobleme (abends) (*enthält toxisches Treibmittel*)

**Rilast Turbohaler 80/4,5**, gegen Atemprobleme (morgens)

**Metotrexato 2,5**, gegen Arthritis

**Haloperidol 2**, gegen Übelkeit (*eigentlich ein Psychopharmaka, darum abgesetzt*)

**Loratadina 10**, gegen noch nicht erforschte, allergische Reaktionen in meinem Körper/Immunsystem

**Fentanilo Matrix 25**, Schmerzmittel, nur sporadisch wegen der Atemdepressionen

**MST 60**, Schmerzmittel, nur sporadisch wegen der Atemdepressionen

### Perpetuum Mobile der Pharmamafia

Besser kann man kein Geld verdienen:

\* Amlodipino: Kann als Nebenwirkung Gelenkschmerzen verursachen. Diese Nebenwirkung tritt zwar nur bei 1-10 von 1000 Anwendern auf.

### ABER:

Nebenwirkungen von Medikamenten werden in der Regel an gesunden Probanden getestet, so das man sicher keine ausreichenden Erfahrungswerte hat, wie schlimm diese Nebenwirkungen werden, wenn bereits eine Erkrankung vorliegt, die durch diese Nebenwirkung forciert wird.

Wenn also schon Gelenkschäden in Form einer Arthritis vorhanden sind, dann ist es als

814 sicher anzusehen, dass die Nebenwirkungen dieses Medikaments tatsächlich auftreten  
815 und eine Linderung der Symptome verhindert.

816 \*\* Dacortin: **Kann als Nebenwirkungen Gefäßentzündungen und Diabetes**  
817 **verursachen.**

818 **ABER:**

819 Nebenwirkungen von Medikamenten werden in der Regel an gesunden Probanden  
820 getestet, so das man sicher keine ausreichenden Erfahrungswerte hat, wie schlimm diese  
821 Nebenwirkungen werden, wenn bereits eine Erkrankung vorliegt, die durch diese  
822 Nebenwirkung forciert wird.

823 Da aber schon Gefäßentzündungen vorhanden sind, wird Dacortin diese  
824 Gefäßentzündungen sicherlich verschlimmern und manifestieren.

825 Dacortin in Verbindung mit Ibuprofen kann schere Magenschäden verursachen

826

827 Und hier kann man doch das Perfide erkennen. Wenn ein Patient eine chronische  
828 Gefäßentzündung hat UND eine chronische Gelenkentzündung, dann verabreicht man  
829 Medikamente, die als Nebenwirkung Gefäßentzündung und Gelenkentzündung  
830 verursachen und stellt so sicher, dass der Patient ein dauerhafter Abnehmer dieser  
831 Pharmagifte bleibt.

832

833 \*\*\* Ibuprofen: Durch Ibuprofen entstehen bei Dauermedikation schwerste  
834 Nierenschäden, die bis hin zum Nierenversagen führen können.

835 Ibuprofen in Kombination mit Cortison (*hier Dacortin*) führt zudem noch zu schweren  
836 Schädigungen des Magens.

837 \*\*\*\* Lansoprazol : Kann als Nebenwirkung ebenfalls Gelenkschmerzen verursachen.

838

839 **ABER:**

840 Nebenwirkungen von Medikamenten werden in der Regel an gesunden Probanden  
841 getestet, so das man sicher keine ausreichenden Erfahrungswerte hat, wie schlimm diese  
842 Nebenwirkungen werden, wenn bereits eine Erkrankung vorliegt, die durch diese  
843 Nebenwirkung forciert wird.

844 Wenn aber schon Gelenkschäden in Form einer Arthritis vorhanden sind, dass ist es als  
845 sicher anzusehen, dass die Nebenwirkungen dieses Medikaments tatsächlich auftreten  
846 und eine Linderung der Symptome verhindert.

847

848 **Vorherige Medikation, abgesetzt:**

849

850 **Flogoprogel**, gegen Ekzeme, offene Entzündungen, wird aber nicht mehr von der  
851 Krankenkasse bezahlt.

852 **Duphalac**: Abführmittel, zwingend erforderlich bei Behandlung mit Opioiden. Wird  
853 aber nicht mehr von der Krankenkasse bezahlt.

854 **Lorazepam**: Starkes, süchtig machendes Beruhigungsmittel. Beeinflusst stark  
855 selbstständiges Denken.

856 **Diazepam**: Wie Lorazepam, aber nicht so hochpotent.

857 (*mit meinem heutigen Wissen ist es mir unverständlich, wie Lorazepam und Diazepam*  
858 *gleichzeitig verschrieben werden können. Zudem über langen Zeitraum, was mir,*  
859 *nachdem ich mir über diese Mittel Klarheit verschafft hatte, einen Kräfteraubenden sehr*  
860 *unangenehmen Entzug bescherte. Zudem musste ich schon früher miterleben, wie ein*  
861 *gestandener Mann zusammenbricht, nachdem ein Arzt von heute auf morgen eine*  
862 *Dosiserhöhung verweigerte. Das ist menschenunwürdig.)*

863 **Sugiran**: Gerinnungshemmer, wurde zeitweise zusammen mit Lofton und Daflon

864 eingesetzt, was sicherlich nicht ratsam ist.  
865 **Lofton und Daflon:** Siehe Sugiran  
866 **Dolquine 200:** Antirheumatikum  
867 **Simvastatin 10:** Wie alle Statine ein gewinnbringendes aber vollkommen überflüssiges  
868 Medikament. Es ist bereits nachgewiesen, dass Statine sogar schwerste, Demenzähnliche  
869 Symptome auslösen können.  
870 **Tramadol:** Schmerzmittel aus der Gruppe der Opioide  
871 **Atrinovo 25:** Mittel gegen rheumatoide Arthritis  
872 **Metamizol:** Schmerzmittel

873  
874 Diese Krankheitsinformation ist auch jetzt noch nicht vollständig.  
875 Aber in der Kürze der Zeit wegen der drohenden schweren/gefährlichen  
876 Körperverletzung durch die Behörden kann ich diese Ausführungen aufgrund meines  
877 schlechten Gesundheitszustandes noch nicht weiter ergänzen.  
878 Aber ich gehe mal davon aus, dass diese Fakten hier auch rechts aussagekräftig sind.

879  
880 **UPDATE 07.10.2019**  
881 Sowohl Morphinum wie auch das 1000x potentere Fentanyl sind sehr gefährliche, sogar  
882 Lebensgefährliche Schmerzmittel, bei denen auch schon eine kleine Überdosis zum Tode  
883 durch Erstickten führen kann. Im Jahr 2017 gab es alleine 72.000 Todesfälle nur durch  
884 legal verabreichte Opioide. Ich hatte schon vorher eine leichte COPD  
885 (*Lungenerkrankung*) die aber erst im Laufe meiner Krankheit vom Arzt festgestellt  
886 wurde. Hierdurch hatte ich schon vorher sporadische Atembeschwerden und auch  
887 seltene, nächtliche Erstickungsanfälle. Die Einnahme von Morphinum gegen die starken  
888 Schmerzen haben diese Erstickungsanfälle forciert. Zudem macht Morphinum auch bei  
889 ordnungsgemäßen Gebrauch hochgradig süchtig. Ich konnte die Schmerzen aber dann  
890 nicht mehr mit Morphinum lindern, weil dazu nötige Menge mir den Tod durch Ausfall  
891 der Atmung gebracht hätte. Der Entzug bzw. das Ausschleichen des Morphiums hatte  
892 grausame Entzugserscheinungen. Also nie wieder Morphinum als Dauermedikation. Mein  
893 Arzt riet mir zu Fentanyl, weil man das wegen der Potenz geringer dosieren kann. Wir  
894 hatten es zunächst mit einer 50er Dosis versucht, was dann auch wieder eine Verstärkung  
895 der Erstickungsanfälle verursachte. Eine 25er Dosis konnte aber die Schmerzen nicht  
896 bekämpfen. So blieb mir nichts Anderes übrig, als mir eine für mich akzeptable  
897 Behandlung auszuloten. Die einzig mögliche, primär augenscheinlich  
898 nebenwirkungsarme, Methode war die, die Dosis vom Ibuprofen (*Schmerzmittel*) über  
899 die maximale Tageshöchstdosis von 1.800 auf 2.400 zu erhöhen. Und dazwischen dann  
900 in Abständen mal kleine Dosen Fentanyl zu kleben, oder abwechselnd auch mal  
901 Morphinum einzunehmen, ohne das es bei einem von den beiden wieder zu einer  
902 Abhängigkeit kommt. Und alles nur, weil mir geldgierige deutsche Staatsdiener meine  
903 einzig wirksamen Behandlungsmethoden geraubt haben. Bis ich mich mit einem guten,  
904 weil privaten, Arzt unterhalten habe. Der mir eindeutig klargemacht hat, dass ich bei  
905 dieser Menge von Ibuprofen ein 50-70%ig höheres Herzinfarktrisiko habe und Ibuprofen  
906 in Verbindung mit dem Cortison den Magen, Leber und Nieren kaputt macht. Und auch  
907 ein erhöhtes Schlaganfallrisiko bei Patienten mit Gefäßerkrankung (*und das bin ich ja*  
908 *unzweifelhaft*) wird durch Ibuprofen verursacht. Leider konnte er mir aber auch kein  
909 anderes, risikoärmeres Schmerzmittel empfehlen, so dass ich mich nun aufgrund der  
910 Verbrechen der BRD langsam aber sicher selber umbringe, und nichts daranmachen  
911 kann. So etwas kann nur kranken Gehirnen entspringen.

Amel Benitez

912  
913